Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Illustration: [Josua wird zum Nachfolger des Mose eingesetzt]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

Zelaphe mit vnter der Gemeine/die sich wider den HERRN empöreten in der rotten
had. Num.16. Korah/sondern ist an seiner sünde gestorben/vnd hatte keine söne / Warumb sol
denn vnsers Vaters name vnter seinem geschlecht vntergehen / ob er wol keinen
Son hat? Gebet vns auch ein Gut vnter vnsers Vaters brüdern.

Gesetz. vom Erbgut vnd Erben. MOse bracht jre sache fur den HERRN/ Vnd der HERR sprach zu jm/
Die töchter Zelaphehat haben recht geredt/ Du solt jnen ein Erbgut vnter jres
Vaters brüdern geben/vnd solt jrs Vaters Erbe jnen zu wenden. Vnd sage den
kindern Israel/ Wenn jemand stirbt/vnd hat nicht söne/so solt jr sein Erbe seiner
tochter zu wenden. Hat er keine tochter/ solt jrs seinen Brüdern geben. Hat er
keine Brüder/solt jrs seinen Vettern geben. Hat er nicht vettern/solt jrs seinen ne
hesten Freunden geben/die jn angehören in seinem Geschlecht / das sie es einne-
men. Das sol den kindern Israel ein Gesetz vnd Recht sein/wie der HERR Mo
se geboten hat.

Abarim. Num.20. Deut.32 VNd der HERR sprach zu Mose/ Steig auff dis gebirge Abarim/ vnd besihe
das Land/das ich den kindern Israel geben werde. Vnd wenn du es gese-
hen hast/soltu dich samlen zu deinem Volck / wie dein bruder Aaron ver-
samlet ist. Dieweil jr meinem Wort vngehorsam gewesen seid/in der wüsten Zin/
Num. 20. vber dem hadder der Gemeine/da jr mich heiligen soltet / durch das wasser fur
jnen/das ist das Hadderwasser zu Kades in der wüsten Zin. Vnd Mose redet
mit dem HERRN/vnd sprach/Der HERR / der Gott vber alles lebendiges
Fleisch/wolt einen Man setzen vber die Gemeine/ der fur jnen heraus vnd einge
he/vnd sie aus vnd einfüre/das die gemeine des HERRN nicht sey/wie die scha-
fe on Hirten.

Josua komet an Mose stat. Deut.3 VNd der HERR sprach zu Mose / Nim Josua zu dir den son Nun / der ein
Man ist/in dem der Geist ist/vnd lege deine hende auff jn / Vnd stelle jn fur
den priester Eleasar/vnd fur die gantze Gemeine/vnd gebeut jm fur jren augen/
vnd lege [a] deine Herrligkeit auff jn/das jm gehorche die gantze gemeine der kin-
der Israel. Vnd er sol treten fur den priester Eleasar / der sol fur jn rat fragen/
Exod.28 durch die weise [b] des Liechts fur dem HERRN. Nach desselben mund sollen
aus vnd einzihen/beide/ er vnd alle kinder Israel mit jm / vnd die gantze Gemei-
ne.

a (Deine Herrligkeit) Das wird vielleicht eine sondere weise gewest sein/ das Mose dem Josua den Stab oder die Hand auffs heubt gelegt hat/ Gleich wie man die Könige zu salben/oder wie man die Lehen zu empfahen pfleget/ welchs alles mus eine weise vnd geprenge haben.

b (Des Liechts) Das ist das Liecht auff der brust des Hohenpriesters/ Exod.28. Daher sagé etliche/wenn Gott habe auffs Priesters frage geantwort/das hat sollen ja sein/so habe das Liecht glentze von sich gegeben. Es habens aber hernach die Könige also gebraucht/ wenn sie Gott vmb rat fragten/ Als 1. Reg.28.vnd 30.